

Gstankel:



- 1 Beserl schau i hob die gern,
möchtst du nit mei Weiberl wärn,
oba schau du wass ma so folsn,
wast gwiss u rechte —
- 2 Lehnamern wän's glei pli zum
weit die meisten Kinder kom,
Sie kom was ding in brauchs
mit achzehn Jahren u mueres
- 3 Krum - - - - - Bauernmaderln
wa nit aus, i machat mirs glei
^{oana} aus i hob nit wana Distchuriet
wer hob is u glei - - - - -
- 4 Friat mas bei die D'awal an
sie sogt sie hob jo nix ~~da~~ dafor
sie sogt sie hobt jo nix wän mas
namad bei wer —
- 5 Linsen und a Kraut wazua
wo hob i pli Fay gros gnuu
in der Spuck u kernigs Kochs
auf d' Kocht u mueres krum —

- 6 ~~Lorenz~~ ~~hast~~ mei Kammerod er
komit auf d' Kocht storn zimlich
spott u olweit von Hausn wuat
selber als wa —
- 7 Mauer und die Limerleut
die kom jo jetzt in guete Zeit
owa Juan i sogt euchs glei
es seits jo lauter - - - - -
- 8 Säubra wie oft sei is, is von
Dorf die Nockbarn Lis oba
Juan i soo euchs kek es seits
die bröztel chöck: